



Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion in Bezug auf Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit



Quelle: BA TK, Verm A, 2017
Ausschnitt Bezirkskarte - LOR Grenzen Senat

Kurzporträt der Bezirksregion—stadträumliche Struktur

Hinweis zum Raumzuschnitt: Das Gebiet **umgangssprachlich Allende II** - zwischen Strandschloßstraße und Pablo-Neruda-Straße/ Müggelschlösschenweg - wurde statistisch bis 2019 der Bezirksregion Köpenick-Süd zugeordnet und nicht dem Allende Viertel.

Die BZR ist geprägt durch die Lage zwischen Wasser und Wald und umfasst die Ortslagen Wendenschloß, Kietzer Feld und Allende II. An die historische Villenstruktur im südlichen Teil (Wendenschloß), schließen sich die Zeilenbauten der Nachkriegszeit (Nachtheide) und der ausgedehnte Siedlungsbereich an.

Derzeit befinden sich ehemals gewerbliche Areale an der Dahme in der Entwicklung. Der nördliche Teil der BZR wird von Großsiedlungsstrukturen der 70er/80er Jahre im Umfeld des Krankenhaus Köpenick geprägt. Die sich anschließenden Waldgebiete werden vom Müggelturm dominiert und bieten unterschiedlichste Freizeit – und Naherholungsangebote am Ufer des Großen Müggelsees bzw. der Dahme/Langer See. Der Stadtforst (Köpenicker Bürgerheide, Kanonenberg, Müggelberge, Kämmereiheide) sowie Langer See/ Großer Müggelsee bieten vielfältige Möglichkeiten der Erholung und Freizeitbeschäftigungen. Hier sind die Uferbereiche der Öffentlichkeit zugänglich.

Es bestehen Defizite bei der Funktionalität und Attraktivität des Straßenraumes, z. B. fehlende Barrierefreiheit, Querungshilfen. Die Gestalt- und Aufenthaltsqualität der wohnungsnahen öffentlichen Freiflächen und Plätze ist unterschiedlich, z.T. sind diese wenig attraktiv.

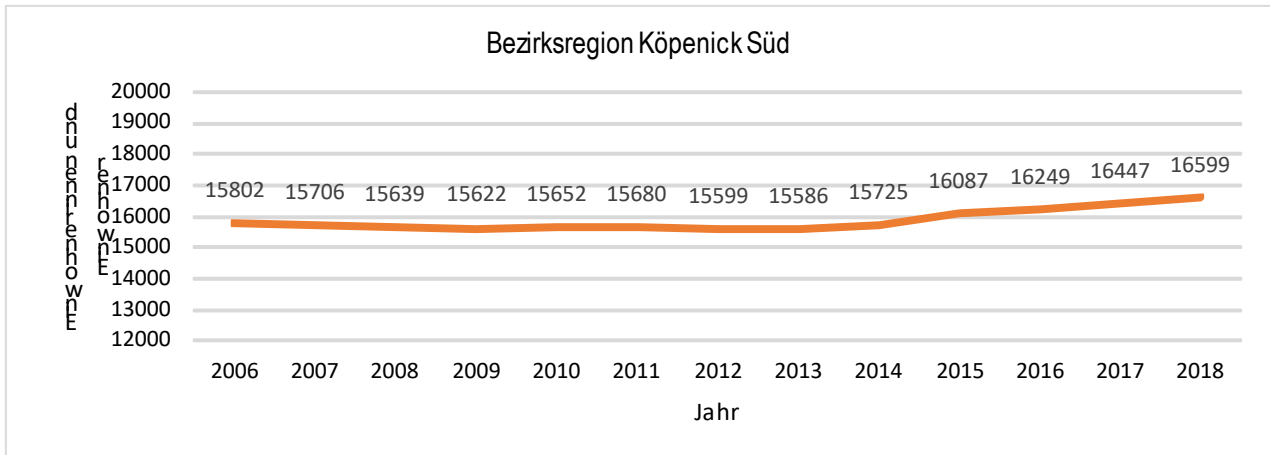
Die Anbindung durch den ÖPNV erfolgt über die Tramlinie 62 / Nachtbus N62, 67, 27. Die BZR ist eine „Sackgasse“, nach Süden gibt es keinen Verkehrsabfluss, durch die Bauvorhaben wird sich die Verkehrsbelastung der Wendenschloßstraße erhöhen.

Die Radverkehrsinfrastruktur wurde bereits im Zuge der Erhöhung der Verkehrssicherheit des Dahme Radweges qualifiziert. (SPK 3/2018)

Demografische Struktur und Entwicklung

Entwicklung der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr		Veränderung zu vor 5 Jahren		Veränderung zu vor 10 Jahren	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Köpenick Süd	16.599	152	0,9	1.013	6,5	960	6,1
Treptow-Köpenick	269.775	4.776	1,8	23.824	9,7	33.697	14,3
Berlin	3.748.148	36.218	1,0	230.724	6,6	385.306	11,5



Köpenick Süd hatte am 31.12.2018 insgesamt 16599 Einwohnerinnen und Einwohner. In den vergangenen 5 Jahren gab es mit 1013 Personen einen Bevölkerungszuwachs von 6,5 %, was prozentual einen im Vergleich der Bezirksregionen niedrigen Wert darstellt. Über einen Zeitraum von zehn Jahren hat sich die Einwohnerzahl um 960 Personen bzw. 6,1 % erhöht, was ebenfalls ein im Vergleich der Bezirksregionen niedriger Wert bedeutet. Der prozentuale Anteil der 0-u.18-Jährigen (12,4 %) liegt deutlich unter dem bezirklichen Mittel. Absolut leben in der Bezirksregion 2055 Kinder und Jugendliche, dies ergibt Rang 9 im Vergleich der Bezirksregionen.

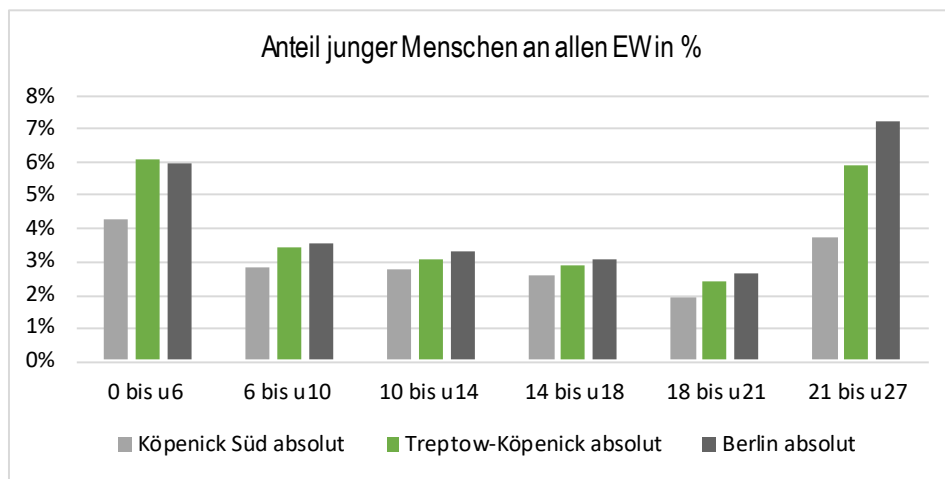
Altersstruktur der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon 0 bis u18 Jahre		davon 18 bis u65 Jahre		davon 65 Jahre und älter	
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Köpenick Süd	16.599	2.055	12,4	9.059	54,6	5.485	33,0
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	168.228	62,4	59.906	22,2
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	2.435.874	65,0	715.385	19,1

Demografische Struktur und Entwicklung

Anteil verschiedener Altersgruppen an allen EW in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

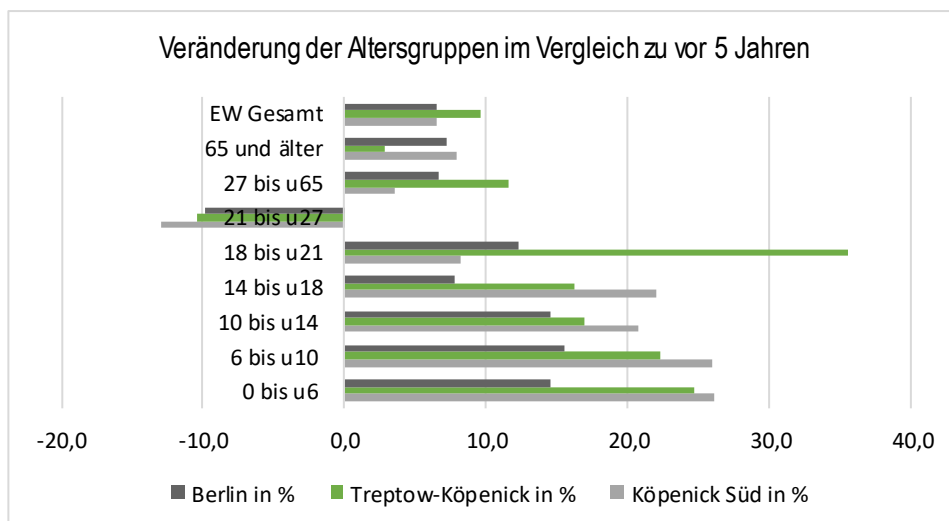
Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								EW Gesamt
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	
Köpenick Süd	absolut	710	465	453	427	317	620	8.122	5.485	16.599
		4%	3%	3%	3%	2%	4%	49%	33%	100%
Treptow-Köpenick	absolut	16.450	9.275	8.194	7.722	6.391	15.922	145.915	59.906	269.775
		6%	3%	3%	3%	2%	6%	54%	22%	100%
Berlin	absolut	224.611	133.680	123.430	115.168	98.529	270.606	2.066.739	715.385	3.748.148
		6%	4%	3%	3%	3%	7%	55%	19%	100%



Demografische Struktur und Entwicklung

Veränderung der Altersgruppen im Vergleich zu vor 5 Jahren (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	EW Gesamt
Köpenick Süd	absolut	147	96	78	77	24	-92	281	402	1.013
	in %	26,1	26,0	20,8	22,0	8,2	-12,9	3,6	7,9	6,5
Treptow-Köpenick	absolut	3.267	1.692	1.189	1.083	1.680	-1.865	15.153	1.625	23.824
	in %	24,8	22,3	17,0	16,3	35,7	-10,5	11,6	2,8	9,7
Berlin	absolut	28.676	18.027	15.692	8.286	10.815	-29.646	130.328	48.546	230.724
	in %	14,6	15,6	14,6	7,8	12,3	-9,9	6,7	7,3	6,6



Köpenick Süd ist im Vergleich des Altersdurchschnitts der Bezirksregionen eine eher ältere Bezirksregion. In allen Altersgruppen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen weist Köpenick Süd einen anteilig unterdurchschnittlichen Wert an der Gesamtbevölkerung im Vergleich zum Gesamtbezirk auf. Der Anteil der Altersgruppe von Menschen ab 65 und älter liegt sehr deutlich über dem Durchschnitt des Bezirks.

Die Bezirksregion ist in den letzten 5 Jahren in den Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen anteilig deutlich über dem Durchschnitt des Bezirks gewachsen. Vor allem der Anteil der 14-u.18-Jährigen liegt mit einem Zuwachs von 22% deutlich über dem anteiligen Zuwachs des Gesamtbezirks. Mit einem absoluten Zuwachs von 398 Kindern und Jugendlichen in den letzten 5 Jahren belegt die Bezirksregion einen Rang im oberen Mittelfeld im Vergleich der Bezirksregionen.

Demografische Struktur und Entwicklung

Einwohnerinnen und Einwohner (EW) mit Migrationshintergrund (MH) an allen EW (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018 absolut	davon Deutsche ohne MH		davon Deutsche mit MH		davon Ausländerinnen und Ausländer	
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Köpenick Süd	16.599	15.073	90,8	643	3,9	883	5,3
Treptow-Köpenick	269.775	227.910	84,5	16.614	6,2	25.251	9,4
Berlin	3.748.148	2.471.178	65,9	528.498	14,1	748.472	20,0

Im Bezirk Treptow-Köpenick weist die Bezirksregion Köpenick Süd in ihrer Bevölkerungsstruktur einen im Vergleich zum Gesamtbezirk deutlich unterdurchschnittlichen Anteil an Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländern auf. Insgesamt beträgt der Anteil dieser beiden Bevölkerungsgruppen in der Bezirksregion 9,2% (Gesamtbezirk: 15,6%).

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund (MH) (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018 absolut	davon EW im Alter von 0 bis unter 18 Jahren		davon Deutsche mit MH + Ausl. u. Ausl. im Alter von 0 bis u 18		Veränderung des Anteils in %-Punkten zum Vorjahr
		absolut	Anteil an allen EW in %	absolut	Anteil an EW in dieser Altersgruppe in %	
Köpenick Süd	16.599	2.055	12,4	339	16,5	-0,7
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	10.887	26,1	2,1
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	299.770	50,2	0,9

Der Anteil unter 18-Jähriger mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländer unter 18 Jahren in Köpenick Süd liegt mit 16,5% deutlich unter dem Bezirkswert und dem Wert für Berlin.

Soziale Situation

Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an EW im Alter 15 bis unter 65 Jahre Stand 31.12.2017	5.645	60,5	4,2	61,1	52,8
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre Stand 12/2017	425	4,6	-2,3	5,3	6,3

Der Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III liegt mit 4,6% unter dem Wert für den Gesamtbezirk. Es ist aktuell eine positive Tendenz erkennbar, da der Anteil in den letzten 5 Jahren um 2,3% gesunken ist. Ebenso ist ein Anstieg des Anteils an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 4,2% auf 60,5% in den letzten 5 Jahren für Köpenick Süd zu verzeichnen, die Bezirksregion liegt in dieser Kategorie leicht unter dem Wert für den Gesamtbezirk.

Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohnern der Altersgruppe Stand 12/2017	26	2,5	-1,8	3,1	3,8
Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren Stand 12/2017	259	15,1	-	19,6	29,6
Anteil Schüler/-innen nicht deutscher Herkunftssprache an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen in der BZR 2017/2018	65	9,5	5,7	17,7	45,5
Anteil Schüler/-innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen 2017/2018	120	17,5	3,0	23,9	39,1
Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren Stand 12/2017	178	8,9	-	10,7	13,0

Nach der Datenlage hat sich die soziale Situation von Kindern und Jugendlichen in Köpenick Süd im Vergleich zu vor 5 Jahren auf im Vergleich gutem Niveau leicht verschlechtert. Bei den Arbeitslosen nach SGB II und III unter 25 Jahren ist der Anteil zwar um 1,8% auf 2,5% gesunken und liegt damit unter dem Wert für den Gesamtbezirk. Bei den Schülerinnen und Schülern, die Anspruch auf Lernmittelkostenbefreiung haben, ist hingegen in den vergangenen 5 Jahren eine anteilige Zunahme um 3,0% auf 17,5% zu erkennen. Damit liegt Köpenick Süd aber trotzdem deutlich unter dem Wert für den Gesamtbezirk.

Jugendhilfedaten

Jugendhilfedaten

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohnern im Alter unter 21 Jahren	30	1,3	-0,7	2,8	3,2

Der Anteil von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit Hilfen zur Erziehung liegt deutlich unter dem Bezirkswert (2,8%) und dem Berliner Anteil (3,2%). Der Anteil hat sich in den vergangenen 5 Jahren in der Bezirksregion um 0,7% gesenkt.

Bildungssituation

Bildungssituation

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren <small>Stand 31.12.2017</small>	572	71,0	3,2	66,5	63,4

71,0% der 0-u.7-Jährigen werden zum Stichtag 31.12.2017 in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung betreut. Dies liegt deutlich über dem Berliner Anteil (63,4%) und auch über der Betreuungsquote des Bezirks Treptow-Köpenick (66,5%). Der Anteil ist in den vergangenen 5 Jahren um 3,2% gestiegen.

Soziale Infrastruktur

Kinder und Jugendliche in Jugendfreizeiteinrichtungen (eigene Erhebung 2019)

* für Berlin: Alter 6-25 Jahre und AfS BB Stand 31.12.2017

	Bezirksregion			Bezirk	Berlin*
	absolute Zahl	Versorgungsquote in %	Veränderung der Quote innerhalb von	Quote in %	Quote in %
Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 27 Jahren	282	12,4	-1,1	6,6	7,4

Einrichtungstyp	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Bemerkungen
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	Kietz-Klub Köpenick	Köpenzeile 117	Kinderring Berlin e.V.	
	Würfel	Alfred-Randt-Str. 52	BA Treptow-Köpenick	
Jugendsozialarbeit				
Familienzentrum	Bude	Alfred-Randt-Str. 60	Syvester e.V. - Mehrgenerationengarten	
Schule	Wendenschloß-Schule (Grundschule)	Köpenzeile 123	Bezirk	Grundschule
	Müggelschloßchen-Schule (Grundschule)	Alfred-Randt-Str. 56	Bezirk	Grundschule
	W-I-R Grundschule	Grüne Trift 23d 12557 Berlin	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	Grundschule
	Freie Montessori Schule Berlin	Köpenzeile 125 12557 Berlin	Montessori Stiftung Berlin	Grund-, Sekundar- und gymnasiale Oberschule
	Evangelische Schule Köpenick – Gymnasium	Grüne Trift 169 12557 Berlin	Evangelische Schulstiftung in der EKBO	Gymnasium
Berufsschule				

Beschreibung der Angebotssituation für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendarbeit nach §11 SGB VIII:

- Kietz-Klub Köpenick vom Kinderring Berlin e.V.
- Würfel (kommunale Einrichtung) [kann eher der Bezirksregion Allende-Viertel zugeordnet werden]

Projekte, die nach §16 SGB VIII arbeiten:

- Mehrgenerationengarten „Bude“ vom Sylvester e.V. Berlin (inkl. Wald-Kita)

Schulen:

- Wendenschloß-Schule (Grundschule)
- Müggelschloßchen-Schule (Grundschule)
- W-I-R Grundschule (Privat)
- Evangelische Schule Köpenick (Gymnasium)
- Freie Montessori Schule Berlin mit Abiturstufe

Öffentliche Treffpunkte:

- saisonal, das Seebad Wendenschloß
- Badestelle (Teppich)

Spielplätze:

- 3 Spielplätze, 1 Bolzplatz

Neben dem Kietz-Klub-Köpenick bieten die Horte der Schulen und einzelne Elterninitiativen Freizeitangebote für Kinder an.

Im Sozialraum sind drei öffentliche Spielplätze vorhanden, zwei davon sind auch als Ballspielplatz geeignet.

Mit zwei Grundschulen, einer Schule für Lernbehinderte, einem Gymnasium und einer Gesamtschule in freier Trägerschaft verfügt der Sozialraum über ein breites Schulangebot.

Bewertung der Situation für Kinder und Jugendliche

Die **Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „Würfel“** war bis zum 01.01.2019 organisatorisch der Bezirksregion Köpenick-Süd zugeordnet, wird aber vorrangig von Kindern und Jugendlichen aus dem Allende Viertel besucht.

Im **Kietz-Klub-Köpenick** treffen sich vorrangig die Kinder und Jugendlichen aus der Bezirksregion Köpenick Süd. Der dazwischen liegende Straßenteil Müggelheimer Damm stellt hier eine optische Grenze dar, die nicht selbstständig überwunden wird.

Beide Freizeiteinrichtungen favorisieren sehr gut funktionierende und sich zum Teil ergänzende sozialpädagogische Konzepte und stellen Freizeitaktivitäten und präventive Angebote zur Verfügung. Sie sind jedoch zum Teil in unterschiedlichen Netzwerken und Gremien eingebunden. Bei beiden Einrichtungen konnte eine gute Vernetzung mit dem RSD erreicht und individuelle sozialräumliche Unterstützungsangebote (alternativ und im Einzelfall) entwickelt werden. Der Kietz-Klub ist gut mit Schule und Kita vernetzt und sozialräumlich angebunden.

Durch weitere Zuzüge in der Bezirksregion, die sich alleine durch die Bauvorhaben ergeben, müssen Angebot und Nachfrage perspektivisch überprüft und Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien entsprechend angepasst werden.

Der **Mehrgenerationengarten „Bude“** (§16 SGB VIII) ist ebenfalls in Köpenick-Süd verortet, wie der Würfel allerdings stärker in die Bezirksregion Allende-Viertel eingebunden. Insbesondere Bewohner*innen aus dem Allende-Viertel sowie aus angrenzenden Bezirksregionen wie Friedrichshagen nutzen das Angebot.

Durch die gute Zusammenarbeit zwischen dem „Würfel“ und der „Bude“ können fehlende Außenflächen des Würfels oder unzureichende Räumlichkeiten der Bude kompensiert werden. Der Würfel und die Bude sind gut im Allende-Viertel vernetzt. Die Angebote der Bude werden altersübergreifend von Anwohner*innen, aber auch von Menschen aus benachbarten Bezirksregionen genutzt. Durch die zugehörige Wald-Kita erhält die Bude ganzjährig Besucherzustrom.

In den letzten 5 Jahren ist ein deutlicher Zuwachs an Kindern und Jugendlichen zwischen 0—21 Jahren zu verzeichnen.

Durch weitere geplante Neubaumaßnahmen ist in dieser Region auch in den nächsten Jahren mit einem weiteren erheblichen Zuwachs an Einwohnern zu rechnen.

Die Angebotssituation für 8 - 15 Jährige kann als gut bewertet werden, wobei der Würfel eher von Kindern und Jugendlichen aus dem angrenzenden Allende-Viertel genutzt wird.

Kietz-Klub und Würfel bieten räumlich ausreichend Platz im Verhältnis zur Einwohnerzahl, insbesondere der Kietz-Klub ist aktuell allerdings personell nicht bedarfsgerecht ausgestattet, um ein angemessenes Angebot anbieten zu können. Hier wäre eine personelle Aufstockung wichtig.

Durch die weiterführenden Schulen und die Grundschule in freier Trägerschaft besuchen auch Kinder und Jugendliche aus anderen Bezirksregionen die hier verorteten Schulen, was den Bedarf an Kinder- und Jugendfreizeitangeboten erhöht und bei der Bewertung der Angebotssituation mit bedacht werden muss.

Jugendliche können neben dem Kietz-Klub auch Angebote in angrenzenden Bezirksregionen nutzen, wobei hier eine Erweiterung bzw. ein Ausbau der Angebote sinnvoll wäre. Das Flußbad und die Alte Möbelfabrik bieten aktuell kein ausreichendes Angebot bzw. keinen ausreichenden Platz, um den Bedarf decken zu können.

Für 2019 wurde der Zuschnitt der Bezirksregion angepasst. Der Würfel und die Bude werden danach offiziell der Bezirksregion Allende-Viertel zugeordnet und werden nicht mehr zu Köpenick-Süd zugerechnet. Dies muss bei weiteren Planungen berücksichtigt werden.